

VERKEHR FAIR!

LOHN- UND SOZIALDUMPING IM VERKEHRSBEREICH UND GEGENSTRATEGIEN

EINLADUNG

Montag, 13. Juni 2016

08.30 – 12.00 Uhr

AK Bildungszentrum, Großer Saal

Theresianumgasse 16-18

1040 Wien

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Straßenbahn Linie D (Station Plößlgasse)
U1 (Taubstummengasse)

ANMELDUNG

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung
bis **Freitag, 3. Juni 2016**
per E-mail: uv@akwien.at

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos. Die Veranstaltung wird simultan in Deutsch und Englisch übersetzt.

VERANSTALTERINNEN

Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
Gewerkschaft vida
Gewerkschaft younion

INHALT

Der europäische Verkehrsmarkt umfasst ca 11 Millionen Beschäftigte und trägt bedeutend zur Wertschöpfung der Europäischen Volkswirtschaft bei. Als eine der wesentlichen Binnenmarktstrategien wurde in den letzten Jahrzehnten der Liberalisierung dieses Marktes größtes Augenmerk geschenkt. Von Schifffahrt bis zum Lkw-Verkehr, von ziviler Luftfahrt bis zum Eisenbahnverkehr verstärkte sich der Wettbewerb. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, wurden Kostensenkungen vielfach zu Ungunsten der Beschäftigten und ihrer fairen Lohn- und Arbeitsbedingungen durchgesetzt. Die Absenkung der Sozialstandards droht langfristig aber auch Qualität und Sicherheit der Verkehrsdienstleistungen zu gefährden.

Im Auftrag der AK Wien hat die Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA) eine Faktensammlung erstellt, die die Sozialbedingungen von ArbeitnehmerInnen von allen Verkehrsträgern beleuchtet. Die Ergebnisse sollen bei der Veranstaltung vorgestellt werden und als Grundlage für eine breite Diskussion von maßgebenden EntscheidungsträgerInnen in der österreichischen und europäischen Verkehrs- und Sozialpolitik dienen.

Darüber hinaus soll von der Veranstaltung auch ein wesentlicher Impuls für die Europäische Bürgerinitiative „Fair Transport Europe“ ausgehen.

Mit Ihrer **Reisepass- oder Personalausweisnummer** können Sie die Initiative vor Ort unterzeichnen!

PROGRAMM

- 08.15 Uhr Registrierung
- 08.30 Uhr **Eröffnung**
Rudi **Kaske**, Präsident der AK Wien
Gerald **Klug**, Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie
- 09.10 Uhr **Sozialbedingungen im österreichischen Verkehrsmarkt auf dem Prüfstand – Präsentation der AK-Studie**
Bettina **Haidinger**, Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA)
- Rechtliche Rahmenbedingungen für grenzüberschreitendes Arbeiten**
Walter **Gagawczuk**, AK Wien
- Die soziale Säule des europäischen Verkehrsmarkts**
Jean-Louis **Colson**, Europäische Kommission, Generaldirektion für Mobilität und Transport (GD MOVE)
- Fragerunde
- 10.20 Uhr Kaffeepause
- 10.40 Uhr **Podiumsdiskussion:**
Warum Europäische Bürgerinitiative?
Edwin **Atema**, Straßengüterverkehrsexperte im niederländischen Gewerkschaftsbund FNV
Eduardo **Chagas**, Generalsekretär der Europäischen Transportarbeiter-Föderation (ETF)
Jean-Louis **Colson**, Europäische Kommission/GD MOVE
Karoline **Graswander-Hainz**, Abgeordnete zum Europäischen Parlament
Roman **Hebenstreit**, stellvertretender Vorsitzender der Gewerkschaft vida
Moderation: Sylvia **Leodolter**, AK Wien
- 12.00 Uhr Veranstaltungsende mit anschließendem Buffet



younion
Die Daseinsgewerkschaft

vida

